

Boden und mineralische Abfälle

VOR DER ANLIEFERUNG RICHTIG EINSTUFEN

Bodenaushub und mineralische Bauabfälle können je nach Herkunft und Beschaffenheit sehr unterschiedlich zu beurteilen sein. Unauffällige Kleinmengen und Direktanlieferungen zur Deponie sind deshalb nicht gleichzusetzen.

Das Wichtigste auf einen Blick

Herkunft kennen Bei Boden und mineralischen Abfällen sind Herkunft, frühere Nutzung des Grundstücks und mögliche Belastungen wichtige Angaben.	Sauber trennen Boden, Beton, Ziegel und andere mineralische Fraktionen möglichst getrennt halten. Fremdstoffe wie Holz, Dämmung, Gips oder Kunststoffe aussortieren.
Kleinmengen / AWZ Das Abfall-ABC Friesland nennt für Bauschutt und Bodenaushub Verwerter bzw. AWZ als Entsorgungswege. Es gelten die jeweiligen Annahmebedingungen.	Direktanlieferung Deponie Für größere oder belastete Mengen zur Deponie sind vorherige Abstimmung, Freigabe und gegebenenfalls Deklaration/Analytik erforderlich.

WICHTIG

Bei Verdacht auf Verunreinigungen oder bei größeren Baumaßnahmen nicht ohne vorherige Klärung anliefern. Die Deponieannahme wird im Einzelfall geprüft.

Kontakt und weitere Informationen

Zweckverband Abfallwirtschaftszentrum Friesland/Wittmund
Fuhrlieger Allee 3 · 26434 Wangerland · Telefon 04461 9319-0
info@awz-wiefels.de · www.awz-wiefels.de

Stand: September 2026 · INFO-BLATT 09

Dieses Infoblatt dient der allgemeinen Information. Maßgeblich sind die jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen sowie die Annahmebedingungen und · soweit erforderlich · die Freigabe durch den Zweckverband.

Abgleich: AWZ-Annahmebedingungen; Abfall-ABC Friesland; einschlägige gesetzliche Vorgaben